

07.07.2020

Kleine Anfrage 4069

des Abgeordneten Alexander Vogt SPD

Hat Laschet das Medienressort wieder an Holthoff-Pförtner abgetreten?

Keine drei Monate hat es gedauert, bis der ehemalige nordrhein-westfälische Medienminister Stephan Holthoff-Pförtner zu Beginn der Legislaturperiode das Medienressort wieder abgeben musste. Dem früheren Präsidenten des Verbandes Deutscher Zeitschriftenverleger gehören weiterhin 17 Prozent der Funke-Mediengruppe – nach Medienberichten Anteile im Wert von rund 250 Millionen Euro. Zur Funke-Mediengruppe gehören alleine in Nordrhein-Westfalen vier Zeitungstitel, 72 Zeitschriften, zwölf lokale Radiosender, über 80 Anzeigen-Titel sowie das Digitalgeschäft.

Nach massiver Kritik an diesen Interessenskollisionen übernahm Ministerpräsident Armin Laschet Ende August 2017 selbst das Medienressort. Stephan Holthoff-Pförtner blieb weiterhin Minister für Bundes- und Europaangelegenheiten sowie Internationales. Dennoch antwortete Minister Holthoff-Pförtner nun mit seinem offiziellen Briefkopf auf eine an Armin Laschet gerichtete Kleine Anfrage¹ des medienpolitischen Sprechers der SPD-Landtagsfraktion. Inhaltlich ging es um das medienpolitische Thema, wie der Ministerpräsident und Medienminister in den sozialen Netzwerken agiert.

Vor diesem Hintergrund frage ich die Landesregierung:

1. Wie kommt es, dass der Europaminister eine fachfremde Kleine Anfrage beantwortet, die sich mit dem medienpolitischen Thema der Social-Media-Aktivitäten des Ministerpräsidenten und Medienministers Laschet auseinandersetzt?
2. Welche weiteren medienpolitischen Aufgaben hat der Europaminister von Ministerpräsident und Medienminister Laschet übernommen, obwohl ihm das Ressort aufgrund von Interessenkonflikten entzogen wurde?
3. Wie wurde seit Ende August 2017 sichergestellt, dass der Funke-Anteilseigner und Europaminister keinen Einfluss auf medienpolitische Entscheidungen der Landesregierung nimmt, obwohl er mit am Kabinetttisch sitzt?

¹ <https://berichte-landtag.nrw.de/uploads/3842/KA%203842.pdf>

4. Wird Minister Holthoff-Pförtner zukünftig weitere medienpolitische Aufgaben der Landesregierung übernehmen?
5. Warum hat Medienminister Laschet die an ihn gerichtete Kleine Anfrage nicht selbst beantwortet?

Alexander Vogt